

Hells Breaker

Der blutrote Mond

Von Luna666

Kapitel 3: Verbündete und Gegner

„Scheiße das hört ja gar nicht mehr auf!“ sagte Bianco Schweiß gebadet und metzelte dabei noch ein paar Ghouls nieder. „Du hast recht bei so minderwertigen Material macht es gar keinen Spaß zu kämpfen! Wann lässt wohl Cys seine kleinen Nummer Luschen wohl von der Leine?“ seufzte Alucard traurig. „Das kann doch uns egal sein! Auf jeden fall wird das hier in einem einzigen Blutbad Festival enden!“ sagte Andersen lachend und spießte noch ein paar Ghouls mit seinen Messern auf. Plötzlich wie aus dem nichts kam ein Kugel Hagel der die Ghouls fast restlos vernichtete. Von einem hohen Gebäude kam ein Mann mit 2 Maschinengewähren in die finstere Nacht gesprungen. „Major Harry sie kommen um uns zu unterstützen wie schön.“ Sagte erfreut Bianco mit einem strahlenden lächeln. „Ich kann ja euch nicht den ganzen Spaß überlassen.“ Sagte Major Harry mit einem Lächeln das Schulmädchen reihe weise zu schmelzen bringen würde. „So ein Jammer jetzt ist ja gar nichts mehr da um sich zu amüsieren!“ seufzte Alucard eintönig. „Der Anführer der Crimson Einheit kommt sogar Persönlich um seine Truppen zu unterstützen?! Wie Bewunderns werd.“ Sagte Andersen mit voller Erfurcht. Auf einmal ertönte aus der tiefe der Nacht ein lauter Applaus und vereinzelt Gelächter. „Großartig wirklich großartig!“ applaudierte eine Finstre Gestalt mit schwarz verwuschelten Haaren, schwarzem Ledermantel, braunen Augen, schwarzen Springerstiefel und an seinem Gürtel hing ein schwarzes Schwert. Neben ihm tauchte ein Mädchen auf gelocktes weiß blondes Haar, blaue Augen die Eiskalt sind, dunkel blaue Springerstiefel ein Kleid das schwarz mit kleinen blauen Rosen verziert ist am linken Arm ein Killernieten Armband und im Haar eine schwarze Schleife. Zwei Männer tauchten noch auf, der eine schien ein Vampir zu sein denn er leckte sich Hungrig die Fangzähne, seine Haare sind rot braun, er trägt ein lockeres Outfit das aus einem T-Shirt und einer verwaschenen Jeans bestand, er hat einen gut trainierten Körperbau aber nicht zu muskulös. Um den Hals trug er eine Hundemarke und an den Füßen trug er ein schönes paar rote Springerstiefel. Der andere Mann schien etwas gelangweilt zu sein denn er schaute die ganze Zeit auf die Seite. Er hat einen verwuschelten Iro mit weißen Spitzen, ein Killernieten Halsband Tattowirungen an beiden Armen, Handschuhe ohne Finger, ein total zerrissenes T-Shirt, eine schwarze Jeanshose mit Nietengürtel und schwarze Springerstiefel mit grünen Schnürsenkel auch er trug ein Schwert bei sich, doch seins sah viel schwerer und älter aus als das von der Finsteren Gestalt. „Ah jetzt wird es mal wirklich Interessant.“ Sagte Alucard grinsend. Durch denn schein des Mondlichtes konnte man die Spitze der örtlichen Kirche gut erkennen und auf ihr stand ein junges Mädchen doch genau

so schnell wie sie erschien war, war sie auch verschwunden und stand auf einmal zwischen denn beiden Fronten. „Franky was machst du hier?“ Fragte das Mädchen besorgt. Sie hatte gold braune Haare die ihr etwas über die Schulter gingen, braune Augen, einen zierlichen Körperbau, ein dunkel blaues Top, eine kurze Jeanshose mit Löchern, darunter eine schwarze Strumpfhose die auch schon etwas zerlöchert war und an ihren Füßen hatte sie zierliche grüne Springerstiefel an. An ihrem Gürtel prangte ein Schwert das eigentlich viel zu schwer für so eine zierliche Person war. Hinter ihrem Rücken hatte sie zwischen sich und ihrem Gürtel einen zu groß geratenen Revolver geklemmt und an ihrem Rechten Arm trug sie ein Killernietenarmband. „Das könnte ich dich genauso fragen Kleo.“ Er krallte sich mit seinen Fingerspitzen in die Erde und zog Kleo zu sich her als würde sie auf einer Decke stehen: „Ich bin so glücklich dich wieder zu sehen Kleo.“ Franky war kurz davor Kleo in den Arm zu nehmen und zu küssen als plötzlich jemand hinter ihm stand und ihm ein Schwert an die Kehle legte: „Finger weg von Kleo!!!“ Drohte der Mann Franky. Der Mann hatte grüne kurz geschnittene Haare, graue Augen, einen gut trainierten Körper, ein weißes T-Shirt, eine kurze schwarze Hose mit großen Taschen und schwarze Springerstiefel sein Schwert hatte eine weiße Klinge und lief spitz zusammen. „Hör auf Joe es reicht.“ Sagte Kleo zornig. Wieder willig steckte Joe sein Schwert zurück in die Scheide und schaute Franky zornig an und Franky wiederum grinste ihn nur herablassend an dabei viel Joe auf das die Finstere Gestalt mit den schwarzen verwuschelten Haaren ihn im Visier hat. „Angelo della morte das du dich überhaupt noch blicken lässt nach dem was damals bei dem Unfall von der Tochter der Maria passiert ist?!“ Sagte Andersen zu Kleo. „Mmh Todesengel? Schön wärs!“ sagte Alucard grinsend „Ah ich seh du hast noch den Revolver den Walter extra für dich angefertigt hat.“ Alucard schaute sie liebevoll an ging zu ihr hin legte seine Hand auf ihren Kopf und sagte: „Du bist ein braves Mädchen.“ „Wiedersehen hin oder her, schön und gut aber sollten wir uns nicht mehr auf den Feind konzentrieren?“ nörgelte Joe herum. „Wenn du so dringend Kämpfen möchtest und dein Leben lassen möchtest dann komm doch her!“ Provozierte die Finstere Gestalt. Das Mädchen neben ihm mit den weiß blond gelockten Haaren kicherte: „Spuck keine großen Töne Fletsher sonst bist du nachher derjenige der sein Leben lassen muss.“ „Ach was weißt du schon Ino?!“ Maulte Fletsher. Auf einmal brach der rot Haarige sein Schweigen zu erst mit einem lautem lachen und dann sagte er: „Der berühmte Alucard endlich treffe Ich dich!“ „Und mit wem habe ich das vergnügen?“ fragte Alucard gelangweilt. „Ich bin Jack Sterling dein Untergang. Sagte Jack ernsthaft. Alucard fing auf einmal so arg an zu lachen das er sich schier nicht mehr eingekriegt hatte. „Gott haben die Probleme!“ Sagte Bianco leise zu Major Harry der daraufhin sagte: „Das kannst du aber laut sagen.“ „Scheiße“ Schrie Chrome und brach vor den Augen der anderen zusammen.

Während dessen bei Akira, Victoria, Rachel, Integra, Seishiro und Walter...

...„Seras.“ „Ja, Lady Integra“ Victoria salutierte. „Waffe aufbauen.“ Befahl Integra mit dem Finger auf dem Boden vor der Eisentür gedeutet. „Jawohl.“ Sagte Victoria und machte sich an die arbeit ihre Waffe aufzubauen. Integra schaute Akira an: „Du bist also die Tochter der Maria?!“ Integra schaute Akira misstrauisch an: „Na ja wer ja nicht das erste mal das wir das falsche Mädchen beschützen.“ Schmunzelte sie. „Dieses mal ist sie es aber wirklich.“ Sagte Victoria ohne aufzuschauen. „Nun gut wenn du sagst.“ Sagte Integra vertrauend: „Walter.“ „Ja My Lady.“ Walter schaute zu Seishiro hinüber:

„so fern es ihnen nichts ausmacht werde Ich ihnen helfen die drei Damen zu beschützen.“ Noch total baff meinte Seishiro: „Sie können mich ruhig Seishiro nennen und sie sind sich sicher das sie für diesen Kampf geeignet sind?“ Fragte Seishiro ungläubig. Walter lachte: „Ich bin zwar alt doch noch lang nicht aus der Übung.“ Er lies die dünnen fasst unsichtbaren Drähte an seinen Fingern zu Vorschein kommen. Seishiro war dennoch skeptisch ob es der alte Mann trotz Erfahrung schaffen wird. „Seishiro vertrau ihm er wird das schon schaffen.“ Sagte Victoria ruhig und überzeugt. Seishiro holte tief Luft und machte sich Kampf bereit. „Und wir drei kucken das wir mal aus der Schuss bahn kommen oder was meint ihr?“ sagte Integra zu Rachel und Akira. Integra steckte sich eine Zigarette an und lächelte die beiden Mädchen an. Auf einmal ertönte ein heftiges beunruhigendes Beben das jeden in helle Aufregung brachte. Und plötzlich begann Victoria die ersten Ghouls die vom Gang versuchten hinein zu kommen ab zu knallen. Darauf hin dauerte es nicht sehr lang da kamen die Ghouls von über all, sie zerstörten Wände und Decken und wankten auf Seishiro und Walter zu. Seishiro metzelte die Hälfte der Ghouls geschickt und elegant mit seinem Schwert nieder und die andere Hälfte wurde von ein paar kleinen aber doch eleganten Fingerbewegungen von Walter in schöne Stücke zerschnitten. „Hört das auch mal irgendwann mal wieder auf?!“ Jammerte Seishiro. „Ich glaube nicht.“ Bezweifelte lächelnd Walter während weitere Ghouls von allen Richtungen anrückten. „Verdammt meine Munition ist alle!“ schrie Victoria zornig und warf ihre jetzt nutzlose Waffe auf die ein paar Meter entfernten Ghouls dabei explodierte ihre Waffe so das der gesamte Gang einstürzte und das Beben sich verstärkte. Plötzlich erklang ein lauter schriller Schrei der von Akira kam. Alle drehten sich zu ihr um und sahen wie Akira versuchte sich gegen einen Ghoul zu wären. „Warte Akira ich helfe dir!“ sagte Seishiro doch bevor er in das geschehen eingreifen konnte schnitt Walter den Ghoul in Stücke. „Alles in Ordnung bei ihnen?“ fragte Walter Akira. „Ja danke.“ Sagte Akira mit zittriger Stimme. „Scheiße sind das viele.“ Sagte Rachel die auch schon ihre Pistole die sie bei sich hatte einsetzte. „Vorsicht.“ Schrie Integra und metzelte mit dem Schwert das sie bei sich hatte einen Ghoul der hinter Seishiro auftauchte nieder: „Pass besser auf sonst gehst du noch hops!!!“ Warnte Integra ihn. Darauf ihn löste sich Seishiros starre die er durch den angriff auf Akira bekommen hatte auf und konzentrierte sich wieder auf den Kampf. Das Gemetzel ging weiter. Auf einmal bemerkte Akira das etwas von der Decke bröselte und schaute instinktiv nach oben und erschrak: „Die Decke stürzt ein.“ Schrie Akira plötzlich so das jeder im Raum erschrak.

Während dessen bei Maxwell im Helikopter...

...Ein verrücktes Lachen ging von Maxwell aus als er schon im Helikopter saß und eine weile geflogen war. Man sah wie er ein merkwürdiges weißes Ei anstarrte. Das Ei sah aus als wäre es ein modernes Kunstwerk da auf ihm Augen, Nase und Mund versetzt platziert worden waren. „Mit dir mein Behelith (so nennt man das Ei) werde ich mir die Macht holen die mir zu steht. Die Macht die mir die ganze Zeit verwert worden ist!“ sagte Maxwell lachend und flog davon.

Während dessen bei Lord Cyus auf dem Dach des Vatikangebäudes...

... „Nun Belzebell was willst du jetzt tuhen?“ sagte Cyus lachend zu sich selbst: „Mit dieser Wunde kannst du unmöglich noch lange durch halten.“ Erlachte erbarmungslos. „Lord Cyus.“ Begann eine Gestallt die man durch einen Mantel mit Kapuze nicht

erkennen konnte. „Ah Mamoru schön das du auch gekommen bist.“ Sagte Cys lächelnd dabei hatte er seinen Blick weiterhin auf das Schlachtfeld gerichtet. „Lord Cys die Neuen wolltten einfach nicht auf mich hören und...!“ Lord Cys unterbrach Mamoru der seine Kapuze nach hinten machte. „Mach dir keine Sorgen Mamoru ich kenne ihren bisherigen Lebenslauf gut und daher habe ich ihre bisheriges tun und handeln vor raus gesehen.“ Er lachte schaden froh ohne dabei seinen Blick ab zu wenden. „Und was ist unser nächster Schritt?“ fragte Mamoru der hinter Cys stand. „Geh du schon mal vor raus aufs Schlachtfeld ich werde das ganze spektakel noch eine weile beobachten!“ sagte Cys girnsend „Jawohl Lord Cys.“ Sagte Mamoru und verschwand. „Was für eine schöne Vollmond Nacht.“ Sagte Cys mit dem Blick in den Himmel gerichtet: „Und je mehr Blut vergossen wird um so schöner wird diese Nacht.“ Er lachte laut.

Das Wort zum Sonntag

Okay jetzt geb ich´s zu jetzt wird´s kompliziert!!!

- 1) Kleo
- 2) Franky Sind neu Zugänge (am besten in der
- 3) Joe Charakter übersicht nach schauen um
- 4) Ino sie besser kennen zu lernen!!!
- 5) Fletsher
- 6) Jack

Also zu der Sache mit den Elementarfürsten da gibt es zur Zeit welche die sind für die Menschheit und es gibt welche die sind gegen die Menschheit kann aber auch sein das es mal sein kann z. B. das ALLE für die Menschheit sind da sie ihren Weg, ihr Glauben und ihr Handeln frei bestimmen können. Sie gehören keiner Organisation an auch wenn sie zur Zeit einer behilflich sind!!!

Der Grund warum Andersen Kleo mit „angelo della morte“ (Todesengel) anspricht liegt daran als damals der „Unfall“ mit Akira passierte konnte Kleo das einfach nicht fassen das die katholische Kirche so mit der Tochter der Maria umgeht und hat sich Wort wörtlich gewaltsam von der katholischen Kirche abgewand.

Wer sich das mit Walters Drähten nicht vorstellen kann soll einfach mal einen blick in den Anime Hellsing werfen.

Behelith (hab ich aus Berserk geklaut *grins*)

Mit einem weisen Behelith kann man ein Mensch zum Dämon werden.

Mit einem roten Behelith kann man (egal was man ist) zu einem God Hand Dämonen Richter (das ist wiederum derjenige der die Menschen zu Dämonen macht wo einen weisen Behelithen besetzen) werden.

Und was mit einem schwarzen Behelith Besitzer passiert verrät ich euch dann wenn er zum ersten mal erscheint!!!

